



Chancengestalter:innen gesucht!



Sie möchten die **Zukunft mitgestalten**, **Chancen** für Kinder, Jugendliche und Familien **verbessern** und eine **vielfältige Gesellschaft** fördern? Dann engagieren Sie sich mit uns – für ein lebenswertes, familienfreundliches und weltoffenes Nordrhein-Westfalen.

Wir suchen

eine:n Sachbearbeiter:in (m/w/d)

im Referat 534 „Haushalt, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz“

in Festanstellung am Einsatzort Düsseldorf in Voll- oder Teilzeit

(bis A 12 / bis TV-L EG 12)

Bewerbungsfrist: 27.04.2026

Bunt, vielfältig, lebendig und tolerant – das ist Nordrhein-Westfalen. Und so wie dieses weltoffene Land sind wir, das Chancen-Ministerium NRW.

Wir, das sind rund 440 Beschäftigte, die als motiviertes, zuverlässiges und

verantwortungsbewusstes Team tagtäglich einen Beitrag leisten möchten, damit alle Menschen in Nordrhein-Westfalen faire Chancen von klein auf erhalten.

Sie suchen einen sicheren Arbeitsplatz in einem spannenden Umfeld mit sinnstiftenden Aufgaben? Sie zeichnen sich durch Ihre effiziente, strukturierte, zuverlässige und konstruktive Arbeitsweise aus? Kommen Sie zu uns ins Chancen-Ministerium NRW. Als Sachbearbeiter:in (m/w/d) gestalten Sie aktiv die Zukunft unseres Landes mit und leisten einen wichtigen Beitrag für unsere Demokratie.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Bearbeitung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes NRW (FlüAG), dies umfasst:
 - Rechtsetzung und Anwendung
 - Finanzen
 - rechtliche und administrative Konzeption und Weiterentwicklung des IT FlüAG-Bestandsmeldeverfahrens
 - Bearbeitung allgemeiner Rechtsfragen und Fragen der Prozessteuerung
- Beratung, Unterstützung und Beaufsichtigung der Bezirksregierungen bei ihrer Aufgabenerfüllung als Fachaufsicht
- Führen von Schriftverkehr mit obersten Landes- und Bundesbehörden und den nachgeordneten Bezirksregierungen
- Erarbeitung von Erlassen an die Bezirksregierungen
- Bearbeitung von Eingaben und Beschwerden
- Erstellung von Stellungnahmen zu Petitionen an den Landtag NRW und Teilnahme an Anhörungsterminen nach Art. 41 a der Landesverfassung
- Entwerfen von Vorlagen an das Kabinett, Parlament sowie Landes- und Bundesgremien
- Erarbeitung von Beiträgen für die Beantwortung von Presseanfragen

Das bringen Sie mit:

- Sie sind Beamtin oder Beamter (m, w, d) mit Befähigung zur Laufbahngruppe 2.1 des allgemeinen Verwaltungsdienstes (z.B. ein Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt/-in bzw. entsprechender Bachelor-Abschluss mit

Laufbahnbefähigung für die LG 2.1 im allgemeinen Verwaltungsdienst vorzugsweise in der kommunalen oder staatlichen Verwaltung)

- bei Tarifbeschäftigten (m, w, d) ist ein Abschluss als Verwaltungsfachwirtin bzw. Verwaltungsfachwirt bzw. ein Abschluss des Angestelltenlehrgangs II erforderlich
- berufliche Vorerfahrung in der öffentlichen Verwaltung ist von Vorteil
- Kenntnisse im Aufenthalts- Asyl-, Flüchtlings-, Asylbewerberleistungs- und/oder Sozialleistungsrecht sind von Vorteil
- Sicherer Umgang mit Microsoft Excel oder ähnlicher Software ist von Vorteil
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Serviceorientierung
- hohe Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- Fähigkeit zum selbstständigen und strukturierten Arbeiten
- sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Kreativität und Flexibilität
- interkulturelle Kompetenz sowie Genderkompetenz

Das erwartet Sie bei uns:

Als Chancen-Ministerium ermöglicht das MKJFGFI den Mitarbeiter:innen, ihr Potenzial voll zu entfalten. Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen aller Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert insbesondere die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten

und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Darauf können Sie sich freuen:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- einen krisensicheren, modernen und barrierearmen Arbeitsplatz
- individuelle Entwicklungs- und vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- faires Gehalt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf
- Möglichkeit der mobilen Arbeit
- Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung
- betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte
- die Möglichkeit zur Einrichtung eines Langzeitarbeitskontos
- sehr gute Anbindung an den ÖPNV und Parkmöglichkeiten im unmittelbaren Umfeld
- Zugang zu bundesweit über 10.000 Einrichtungen der Sport- und Gesundheitsbranche über das Firmenfitness-Angebot
- gesundes Arbeiten: viele Angebote im Rahmen der „Betrieblichen Gesundheitsförderung“

Starten Sie jetzt Ihre Karriere bei uns!

Haben Sie Fragen? – Melden Sie sich gerne!

Zum Aufgabengebiet: Herr Günnel – 0211/837-2371

Zum Bewerbungsverfahren: Frau Lenfers – 0211/837-2182



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

Ihre aussagekräftige Bewerbung – insbesondere

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf mit ausführlichem beruflichen Werdegang,
- Kopien der Examens- bzw. Abschlusszeugnisse,
- Kopien von Beurteilungen/Arbeitszeugnissen über die bisherigen Tätigkeiten,

senden Sie bitte ausschließlich auf elektronischem Wege in **einer** Datei im PDF-Format, die nicht größer als 10 Mbyte sein darf, mit dem Stichwort „**SB 534**“ in der Betreffzeile an:

bewerbung@mkjfgfi.nrw.de

In einer weiteren Datei übersenden Sie bitte mit selbiger E-Mail das ausgefüllte Formular „**Angaben zur Person**“. Dieses finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.mkjfgfi.nrw/stellenangebote>.

Es wird darauf hingewiesen, dass die von Ihnen übersandten Bewerbungsunterlagen ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens gespeichert und bearbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen gelöscht.

Informationen zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Auswahl- und Einstellungsverfahrens nach den Artikeln 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.mkjfgfi.nrw/stellenangebote>.